

Suchaktion nach einem abgängigen Mädchen in Willersdorf

2012-12-30 17:30 von Wolfgang Rinner

Vermisstes Mädchen konnte nach zweistündiger Suche unverletzt gefunden werden

Die Feuerwehrfahrzeuge waren gerade vom Einsatz am Schöckl ins Feuerwehrhaus eingerückt, als über die Polizeiinspektion Kumberg der nächste Einsatz angefordert wurde. Im Ortsteil Willersdorf war seit den Nachmittagsstunden ein elfjähriges Mädchen mit Down-Syndrom abgängig. Gemeinsam mit den Nachbarfeuerwehren Rinnegg, Kumberg und Plenzengreith wurden Suchtrupps gebildet und die nähere Umgebung nach dem abgängigen Mädchen abgesucht. Die Suchtrupps der Feuerwehr waren mit 4 Wärmebildkameras ausgestattet und wurden durch Polizeisuchhunde unterstützt. Auch eintreffende ortskundige Nachbarn wurden in die Suchtrupps integriert.

Um 19.15 Uhr konnte das Mädchen von einer Nachbarin, in ca 300 Meter Entfernung vom Wohnhaus, unverletzt in einer Geländemulde gefunden werden.

Eingesetzt waren bei der Suche 93 Personen:

- FF St. Radegund: 20 Mann / 3 Fahrzeuge / 1 Wärmebildkamera
- FF Rinnegg: 10 Mann / 2 Fahrzeuge
- FF Kumberg: 14 Mann / 2 Fahrzeuge / 1 Wärmebildkamera
- FF Plenzengreith: 11 Mann / 2 Fahrzeuge / 1 Wärmebildkamera
- FF Weinitzen-Oberschöckl: 1 Mann / 1 Fahrzeug / 1 Wärmebildkamera
- Polizei Kumberg: 2 Mann / 1 Fahrzeug
- Polizei Eggersdorf: 2 Mann / 1 Fahrzeug
- Polizei – Hundestaffel: 4 Mann / 2 Fahrzeuge
- RK Kumberg: 3 Mann / 1 Fahrzeug
- Privatpersonen: 25